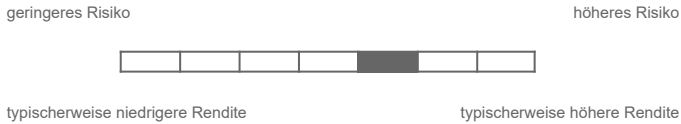


### Risiko/Ertrags-Verhältnis



### Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des SOLVECON Global Opportunities Fund I ist es, ein langfristiges Kapital- und Ertragswachstum ohne Orientierung an einer Benchmark durch ein breit gestreutes Portfolio mit flexiblen Anlageschwerpunkten zu erzielen.

Um dies zu erreichen, kann das Fondsvermögen nach dem Grundsatz der Risikostreuung überwiegend in Wertpapiere, wie zum Beispiel Aktien, Renten, Geldmarktinstrumente sowie Zielfonds und zulässige Zertifikate angelegt werden. Zudem sind in bestimmten Marktsituationen Absicherungen möglich, um politische und ökonomische Risiken zu begrenzen.

Quelle: SOLVECON INVEST GMBH

### Fondsinformationen

Fondsname	SOLVECON Global Opportunities Fund I
Verwaltungsgesellschaft	LRI Invest S.A.
Rechtsform	in Luxemburg domiziliertes Sondervermögen (FCP)
Auflegedatum	21.06.2018
Fondsvermögen*	11.048.926,06 EUR
Anteilpreis	120,58 EUR
Gesamtfondsvermögen **	14.429.044,72 EUR
Ausgabeaufschlag	0,00 %
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 0,15 %
Verwahrstellenvergütung (p.a.)	bis zu 0,04 %
Anlageberatervergütung (p.a.)	bis zu 0,70 %
Ertragsverwendung	ausschüttend, am 14.12.2020: 0,06 EUR
ISIN	LU1751487288
WKN	A2JBVT

\* Summe aller Vermögenswerte abzüglich aller Verbindlichkeiten.

\*\* Summe aller Anteilscheinklassen

### Fondsmanagerkommentar

Im Börsenmonat Mai standen weiterhin die Lieferkettenstörungen durch die Corona-Lockdowns in wichtigen chinesischen Wirtschaftsmetropolen und die in Folge des Ukraine-Kriegs stark steigenden Rohstoffpreise im Mittelpunkt.

Mit Bekanntgabe des EU-Beschlusses für ein teilweises Öl-Embargo gegen Russland verteuerte sich der Öl-Preis für die Nordseesorte Brent auf über 125 USD und damit auf den höchsten Stand seit Beginn des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine.

Der Verbraucherpreisindex stieg im Mai insbesondere über die hoch gewichteten Energiepreise für Heizöl, Erdgas und Benzin stark an. So stiegen die Verbraucherpreise für Energie um +35,3% und die Inflationsrate insgesamt im Mai auf +7,9% gegenüber +7,4% im Vormonat, wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilte.

Obwohl sowohl die Corona bedingten Lieferkettenstörungen als auch der massive Anstieg der Energiepreise durch den Ukraine-Krieg exogener Natur und möglicherweise nur vorübergehender Natur sind, zwingen die hohen Inflationsraten insbesondere die Fed und die EZB zum Handeln. Die Fed erhöhte in ihrer Mai-Sitzung den Leitzins um 0,50%-Punkte auf die Range 0,75% bis 1,00%. Dies war der größte Zinssprung seit 22 Jahren. Im Protokoll zur Fed-Sitzung zeichnet sich zudem eine große Unterstützung für weitere große Zinsschritte in den Sommersitzungen ab. Die EZB hingegen kündigte zunächst nur an, ihr Anleihekaufprogramm zum dritten Quartal zurückzufahren. Marktbeobachter rechnen jedoch auch noch mit bis zu 2 Zinserhöhungen von jeweils 0,25%-Punkten bis zum Jahresende. Die Notenbanken müssen nun in einer konjunkturellen Abschwungphase die Inflation bekämpfen, ohne die wirtschaftliche Entwicklung zusätzlich stark abzukühlen. Um dieses Kunststück zu vollbringen, wäre die schnelle Wiederherstellung funktionierender Lieferketten durch China und eine Lösung im Ukraine-Krieg wichtig.

An den Rentenmärkten stiegen die Renditen in Folge der gestiegenen Inflationsdaten und der zu erwartenden Zinserhöhungen der Notenbanken weiter an, auch wenn die Dynamik der Vormonate nachließ. So erhöhte sich die Rendite 10jähriger Bundesanleihen auf 1,15%. Die US-Treasuries rentieren bei 2,74%.

Der Preis für die Feinunze Gold verlor gegenüber dem Vormonat weiter und notierte zum Monatsende bei 1.833 USD.

An den weltweiten Aktienmärkten zeichneten sich Ende Mai Bodenbildungen ab, die erste Kaufsignale auslösten. So stieg der DAX im Mai um über 2% und auch die US-Börsen notierten zum Monatsende im Plus.

Das Fondsmanagement erwartet auf Grund der sehr negativen Stimmungsindikatoren an den wichtigsten Leitbörsen und den bereits eingepreisten Zinserhöhungen der Notenbanken eine Bodenbildung an den Aktienmärkten mit anschließenden antizyklischen Aktienkäufen. Aus diesem Grund wurde im Mai die Absicherungsstrategie für das Aktienexposure weiter abgebaut und das Exposure auf etwa 57% erhöht.

Quelle: SOLVECON INVEST GMBH

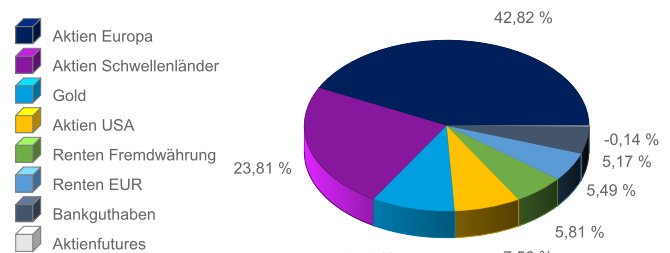
### Größte Positionen auf Gesamtportfolioebene (1)

Top 10 Positionen (ohne Liquidität)	ISIN	Anteil am Fondsvermögen
XTRACK. ETC GOLD EUR H80	DE000A2T5DZ1	9,48 %
MAGNA UMB.FD-M.N.FR.GA EO	IE00BFTW8Z27	9,40 %
LYXOR 1-TECDAX (DR)U.E. I	DE000ETF9082	7,49 %
GS ETF-GS ACC.C DLA	IE00BJSBC011	5,81 %
FS COL.EV.DR.B.SAEO	DE000A2QND20	5,49 %
FID.FDS-AS.PA.OP. YACCEO	LU0345362361	4,70 %
SCHR.ISF-ASIAN OPP.C ACC	LU0106259988	4,32 %
CHOM C.P.S.S.C.E.UI AKI	DE000A2JF7P0	4,08 %
XTR.H.M.C.T.100 1CDLA	LU2376679564	2,83 %
XTR.CSI300 SWAP 1C	LU0779800910	2,56 %
<b>Summe</b>		<b>56,16 %</b>

Quelle: LRI Group

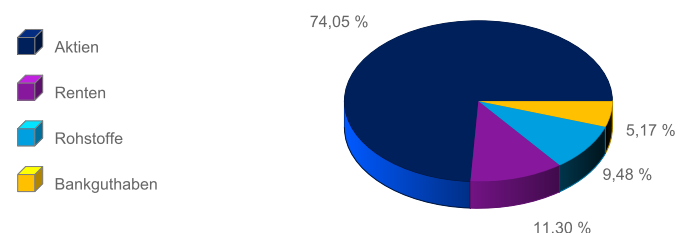
(1) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.  
(2) Negative Werte durch Derivateinsatz.

### Vermögensaufteilung nach Anlageklassen (%) (detailliert) (1) (2)



Quelle: LRI Group

### Vermögensaufteilung nach Anlageklassen (%) (1) (2)



Quelle: LRI Group

Wertentwicklung seit Auflage am 21.06.2018 in % \*

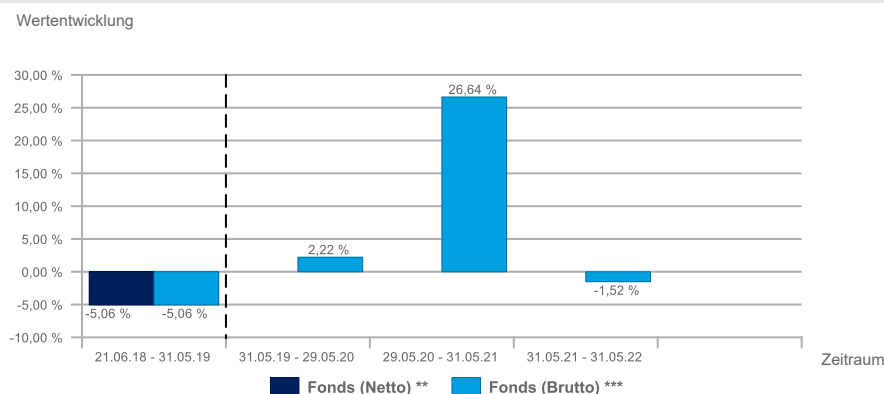


Quelle: LRI Group

Die angegebenen früheren Wertentwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für künftige Wertentwicklungen.

\* Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags. Die auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung) wurden berücksichtigt. Die auf Kundenebene individuell anfallenden Kosten (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte) wurden in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung.

Rollierende Wertentwicklung der letzten fünf Jahre in %



Quelle: LRI Group

\*\* Netto-Wertentwicklung: Neben den im Fonds anfallenden Kosten werden auch die Kosten, die bei einem beispielhaften Anlagebetrag von 1.000 Euro beim Kunden anfallen, berücksichtigt: Ausgabeaufschlag vom Anteilspreis einmalig bei Kauf 0,00 % (= 0,00 Euro).

\*\*\* Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt neben den bereits im Fonds anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) keine weiteren Kosten (wie z.B. Ausgabeaufschlag und Verwahrkosten).

	1M	3M	6M	1J	3J	Seit Auflage	Seit Jahresbeginn	Volatilität (12M)
Fonds	-2,51%	-3,16%	-8,91%	-1,52%	27,48%	21,03%	-10,01%	8,11%

Die angegebenen früheren Wertentwicklungen sind keine verlässlichen Indikatoren für künftige Wertentwicklungen.

Quelle: LRI Group

**Chancen und Risiken**
**Die Chancen**

- Risikostreuung durch die weltweite Anlage in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Rohstoffe, Währungen, Geldmarktwerte und weitere Anlageklassen
- Objektive Auswahl und Gewichtung aller Finanzinstrumente aufgrund fundamentaler und technischer Analyse
- Im Aktiensegment breite Streuung nach Unternehmen, Ländern und Branchen
- Kurssteigerungen im Aktiensegment durch markt-, branchen- und unternehmensbedingte Faktoren
- Im Rentensegment Streuung nach Schuldnern, Laufzeiten und Währungen
- Kurschancen im Rentensegment durch Veränderungen des Zinsniveaus und der Schuldnerbonität
- Währungschancen durch Wechselkursgewinne
- Renditechancen durch den Einsatz von Derivaten

**Die Risiken**

- Kursverluste durch Wertveränderungen der Anlagen im Aktien- und/oder Rentensegment, bei Rohstoffen, Währungen und sonstigen Anlagen
- Der Anteilspreis kann unter den Anschaffungspreis sinken (keine Kapitalgarantie)
- Steigende Zinsen am Kapitalmarkt können zu Kursverlusten bei verzinslichen Anlagen führen
- Eine Verschlechterung der Bonität (bis hin zum Zahlungsausfall) einzelner Anleiheschuldner (z.B. Staaten oder Unternehmen) kann zu Kursverlusten im Rentensegment führen
- Angebots- und nachfragebedingte Einschränkungen der Handelbarkeit einzelner Finanzinstrumente können dazu führen, dass Anlagen dauernd oder vorübergehend nicht oder zu nicht marktgerechten Preisen verkauft werden können
- Zusätzlich anfallende Nebenkosten (Transaktionskosten, Provisionen) können den Fondsanteilspreis belasten
- Währungsrisiken durch Wechselkursverluste
- Der Erwerb von Derivaten kann zu höheren Schwankungen führen

**Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der SOLVECON INVEST GMBH („SOLVECON“) erstellt worden. Die für die SOLVECON zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Präsentation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt. Bei dieser Information handelt es sich um Werbematerial und kein investmentrechtliches Pflichtdokument. Die Verbreitung dieser Informationen und das Angebot von Investmentanteilen ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Die Erstellung von Kopien, ein Nachdruck oder sonstige Reproduktionen des Inhalts oder von Teilen dieser Informationen ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig. Soweit eine entsprechende Anzeige/Bewilligung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Aussagen und Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen. Bitte setzen Sie sich gegebenenfalls mit einer örtlichen Vertriebsstelle in Verbindung. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden. Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelteilung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Finanzanalysen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb des Fonds darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der SOLVECON für zuverlässig erachtet wurden. Es kann jedoch weder Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der Darstellung in irgendeiner Hinsicht gewährleistet werden.

Angaben können sich durch Zeitablauf und/oder infolge gesetzlicher, politischer, wirtschaftlicher oder anderer Änderungen als nicht mehr zutreffend erweisen. Die SOLVECON übernimmt keine Verpflichtung, auf solche Änderungen hinzuweisen und/oder dieses Dokument automatisch anzupassen.

Weder die SOLVECON, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite des in dieser Information in Bezug genommenen Finanzproduktes oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen. Soweit im Rahmen dieser Information Preis-, Kurs- oder Renditeangaben oder ähnliche Informationen in einer anderen Währung als Euro angegeben sind, wird hiermit ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Rendite einzelner Finanzinstrumente aufgrund von Währungskursschwankungen steigen oder fallen kann.

Diese Information ist kein Verkaufsdokument und stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet. Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Eine Entscheidung über den Erwerb eines Produktes sollte unbedingt auf Grundlage der gesetzlichen Verkaufsunterlagen zum Fonds (aktueller Verkaufsprospekt / aktuelles Emissionsdokument, die „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, der aktuelle Jahresbericht) und unter Berücksichtigung aller Risikohinweise (insbesondere Möglichkeit des Totalverlusts) sowie nach vorheriger Rechts-, Steuer- und Anlageberatung getroffen werden. Die gesetzlichen Verkaufsunterlagen zu den dargestellten Produkten können bei der LRII (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxemburg; www.lri-group.lu) kostenfrei angefordert werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren. Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der SOLVECON, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die LRI Invest S.A. agiert als Verwaltungsgesellschaft des Fonds und ist eine Aktiengesellschaft nach luxemburgischem Recht mit Sitz in Luxemburg (9A, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach). Die LRI Invest S.A. entspricht den Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Rates zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“), sowie der Richtlinie 2011/61/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 über die Verwalter Alternativer Investmentfonds („AIFM“). Ihr Geschäftszweck besteht in der Auflegung und Verwaltung gemäß den genannten Richtlinien zugelassenen luxemburgischer und/oder ausländischer Organismen für gemeinsame Anlagen („OGA“) und Alternativen Investmentfonds („AIF“), sowie in weiteren, im weitesten Sinne der Gesetze vom 17. Dezember 2010 über OGA und vom 12. Juli 2013 über AIFM, zulässigen Tätigkeiten. Hierzu zählen, neben den administrativen Tätigkeiten, insbesondere Anlageverwaltung und Vertrieb. Die Dokumentation des Fonds ist unter [www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu) abrufbar und kann kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft sowie in Papierform angefordert werden.

**Preisveröffentlichungen**

[www.lri-group.lu](http://www.lri-group.lu)  
 Bloomberg  
 Reuters  
 wvd

**Kontakt**

SOLVECON INVEST GMBH  
 Otto-Lilienthal-Straße 20  
 28199 Bremen  
 Tel: +49 421 548740-10  
 E-Mail: [info@solvecon-invest.de](mailto:info@solvecon-invest.de)